



FFT-Newsletter 11/2020 für die Lebenswissenschaften und Medizin

Die Erreichbarkeit der Mitarbeiter*innen im Dezernat FFT ist weiterhin per E-Mail und Telefon gewährleistet, ebenso können alle notwendigen Unterschriften eingeholt werden.

Viele Drittmittelgeber haben bereits mitgeteilt, dass papierbasierte Unterschriften nachgereicht werden können. Bitte kontaktieren Sie uns rechtzeitig, sollte sich die Notwendigkeit abzeichnen, beim Projektträger nach Terminverschiebung zu bitten.

Aufgrund der aktuellen Lage werden die Deadlines der Ausschreibungen teilweise verschoben. Bitte überprüfen Sie bei Interesse, ob die entsprechende Frist verlängert wird.

Ausschreibungen

MWIDE NRW: Förderprogramm Mittelstand Innovativ & Digital

BMBF: Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zum Thema „Wasserforschung im Nahen und Mittleren Osten“

Wissenschaftspreis im Datenschutz und in der Datensicherheit

BMBF: Förderung von Nachwuchsgruppen in der Infektionsforschung

Veranstaltungen

ZIM: Webinar-Angebot

Ist keine passende Ausschreibung für Sie dabei? Die elektronische Förderdatenbank [ELFI](#) hält für Universitätsangehörige über 11.000 Forschungsförderprogramme von 4.900 nationalen und internationalen Fördergebern bereit (Registrierung über Uni-Mailadresse notwendig).

Ausschreibungen

MWIDE NRW: Förderprogramm Mittelstand Innovativ & Digital

Deadline: Anträge können jederzeit gestellt werden. Das MWIDE behält sich vor, jederzeit einen Antragsstopp für die gesamte Fördermaßnahme oder einzelne Bausteine zu verkünden.

Link: <https://www.mittelstand-innovativ-digital.nrw/mid-gutscheine>

Das Förderprogramm Mittelstand Innovativ & Digital besteht aus zwei Teilprogrammen. Neben der [Assistentenförderung](#), die die Einstellung von Hochschulabsolventinnen und -absolventen ermöglicht, gibt es eine Gutscheinförderung. Mit den Gutscheinvarianten MID-Analyse, MID-Innovation und MID-Digitalisierung unterstützt das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (MWIDE) kleine und mittlere Unternehmen beim Technologietransfer, bei externen Analysen und Entwicklungsarbeiten durch Hochschulen und Forschungseinrichtungen sowie bei der Beratung zur Umsetzung von Digitalisierungsprojekten. Hochschulen partizipieren als Auftragnehmer indirekt an der Förderung. Es handelt sich um eine Tätigkeit, die dem wirtschaftlichen Bereich zuzuordnen ist.

FFT-Ansprechperson: [Dr. Inga Marin](#)

BMBF: Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zum Thema „Wasserforschung im Nahen und Mittleren Osten“

Deadline: 12.08.2020

Link: www.bmbf.de

Gefördert werden Forschungsvorhaben im Rahmen multilateraler Kooperationsprojekte mit mind. zwei regionalen Partnern in den folgenden Themenfeldern:

- Technologien zur Erhöhung der Wassernutzungseffizienz;
- Integriertes Wasserressourcenmanagement.

Forschungsanträge müssen darstellen, wie sie die nachfolgenden Ziele adressieren:

- Verbesserung der Wassersituation im Nahen und Mittleren Osten. Soweit möglich, ist dabei auch auf die Übertragbarkeit auf vergleichbare Regionen zu achten;
- Unterstützung und Beförderung der Kooperation zwischen den beteiligten Ländern sowie zwischen Wissenschaft und Praxis;
- Verbreitung von innovativen Umwelttechnologien der beteiligten Länder.

Zusätzlich sollten die geförderten Projekte einen wesentlichen Beitrag zum Kapazitätsaufbau durch Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen in der Region leisten.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

Wissenschaftspreis im Datenschutz und in der Datensicherheit

Deadline: 31.07.2020

Link: [GDD](#)

In diesem Jahr vergibt die Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) erneut einen Wissenschaftspreis für herausragende wissenschaftliche Arbeiten in den Bereichen Datenschutz und Datensicherheit. Der Preis beträgt 5.000,00 €. Der Preis kann auch zwischen mehreren Arbeiten geteilt werden. Der Preis soll bevorzugt an Nachwuchswissenschaftler vergeben werden. Es sollen fertiggestellte oder in der Fertigstellung befindliche Abschlussarbeiten oder Doktorarbeiten ausgezeichnet werden. In Betracht kommen neben Arbeiten aus den Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften und der Informatik auch aus anderen Wissenschaftsdisziplinen, in denen Fragen aus den Bereichen Datenschutz und Datensicherheit behandelt werden.

Voraussetzung für die Vergabe des Wissenschaftspreises ist die Erfüllung der wissenschaftlichen Exzellenzkriterien. Die Arbeiten müssen mit Befürwortung des betreuenden Hochschullehrers bei der GDD-Geschäftsstelle eingereicht werden.

FFT-Ansprechperson: [Service Center Wissenschaftlicher Nachwuchs](#)

BMBF. Förderung von Nachwuchsgruppen in der Infektionsforschung

Deadline: Einreichung von Skizzen 16.11.2020

Link: [BMBF Nachwuchsgruppen](#)

Trotz bedeutender Verbesserungen in Hygiene, Prävention und Behandlung stellen Infektionskrankheiten in Deutschland und weltweit immer noch eine große Herausforderung dar. Zunehmende Gefahren entstehen unter anderem durch die steigende Anzahl von Krankheitserregern, die gegen einen oder mehrere antimikrobielle Wirkstoffe resistent sind, und durch die globale Ausbreitung neu auftretender Infektionskrankheiten. Dies hat zur Folge, dass bestehende Behandlungsmethoden und Medikamente an Wirksamkeit verlieren und neue Strategien zur Prävention und Therapie entwickelt werden müssen. Die Forschung zu Infektionskrankheiten ist demnach eine dringende Aufgabe. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, bedarf es einer exzellent und nachhaltig aufgestellten Forschungsszene. Die Infektionsforschung in Deutschland hat aufgrund struktureller Besonderheiten Schwierigkeiten, aussichtsreiche berufliche Perspektiven für den wissenschaftlichen Nachwuchs

vorzuhalten. Nachholbedarf besteht ebenfalls in der gebotenen Zusammenarbeit in verschiedenen relevanten Disziplinen (z. B. Medizin, Naturwissenschaften, Informatik, Sozial- und Gesundheitswissenschaften).

Das BMBF fördert daher gezielt den Karriereweg qualifizierter Nachwuchswissenschaftler*innen in der klinischen und anwendungsorientierten Infektionsforschung. Gefördert werden Nachwuchsgruppen, die zu infektiologischen Fragestellungen forschen, insbesondere zu antimikrobiellen Resistenzen (AMR). Die Fördermaßnahme ist modular aufgebaut. Die Förderung kann maximal eine Dauer von neun Jahren umfassen. Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt.

FFT-Ansprechperson: [Dr. Iris Brune](#)

[nach oben](#)

Veranstaltungen

Online

[ZIM: Webinar-Angebot](#)

Informationen zum Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) des BMWi erhalten Interessierte in kostenlosen Webinaren. Die Online-Veranstaltungen bieten beispielsweise einen ersten allgemeinen Überblick über die Fördermöglichkeiten im ZIM und weisen auf Änderungen und Verbesserungen durch die neue Richtlinie hin. Es besteht zudem die Möglichkeit, Fragen direkt an die Vortragenden der betreuenden Projektträger zu stellen.

[nach oben](#)

Die aufgeführten Ausschreibungen stellen eine Auswahl an aktuellen Fördermöglichkeiten dar. Für Ihre individuelle und fachspezifische Suche stellt die Universität Bielefeld einen Zugang zur Servicestelle für Elektronische Forschungsförderinformationen im deutschsprachigen Raum ([ELFI](#)) bereit, die Ausschreibungen und Informationen zu Förderern sammelt und aufbereitet.

Über den FFT-Newsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen oder Veranstaltungen an Ihre Kolleg*innen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen, wir werden sie gerne in die nächste Ausgabe des FFT-Newsletters aufnehmen.

Herausgeber FFT-Newsletter

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung und Transfer

E-Mail: fft-info@uni-bielefeld.de

Webseite: <http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Ueberblick/Organisation/Verwaltung/FFT/>